

WOCHENENDE VOLLER DEMOKRATIE

Über Demokratie sprechen. Demokratie erleben!

Workshop auf dem DJHT 2021

Vorstellung des Workshops

Zeitraumen: 14:00-15:30 Uhr (Meeting endet automatisch um 15:30, wir haben darauf keinen Einfluss)

Ablauf:

- Begrüßung, Workshop-Regeln
- Vorstellung des Wochenendes voller Demokratie
- Austausch zu Erfahrungen mit dem Format
- Austausch zu Leitfragen
- Zusammentragen der Ergebnisse
- Verabschiedung

Workshop-Regeln



Wer gerade nicht spricht, stellt sein Mikrofon aus



Bitte die Kamera eingeschaltet lassen.

Technik

Kommunikation

Wortbeiträge mit Hand heben signalisieren.

Zustimmung mit „Daumen hoch“ ausdrücken.

Bei technischen Problemen: Chat zur Kommunikation nutzen.

Allgemein

Für störungsfreies Arbeiten sorgen.

Multitasking vermeiden.

Bild- und Tonaufzeichnungen sind nicht erlaubt!

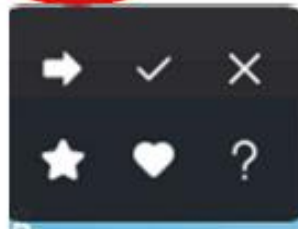
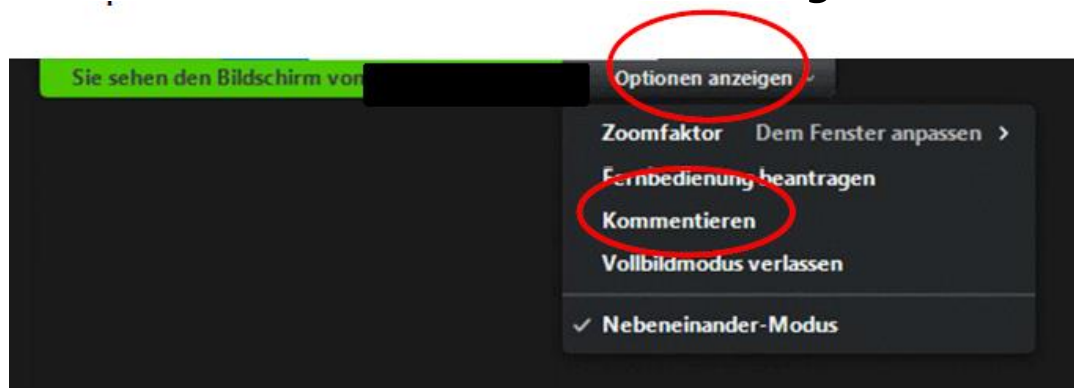
Stempeln

Während ich meinen Bildschirm teile, können Sie oben mit dem Mauszeiger über „Optionen anzeigen“ fahren und dann auf „Kommentieren“ klicken.

Es erscheint dann die unten stehende Leiste.

Sie klicken auf „Stempeln“ und wählen durch klicken einen Stempel aus.

Nun können Sie auf den geteilten Inhalt stempeln, indem Sie einfach auf die gewünschte Position auf dem Bildschirm klicken.

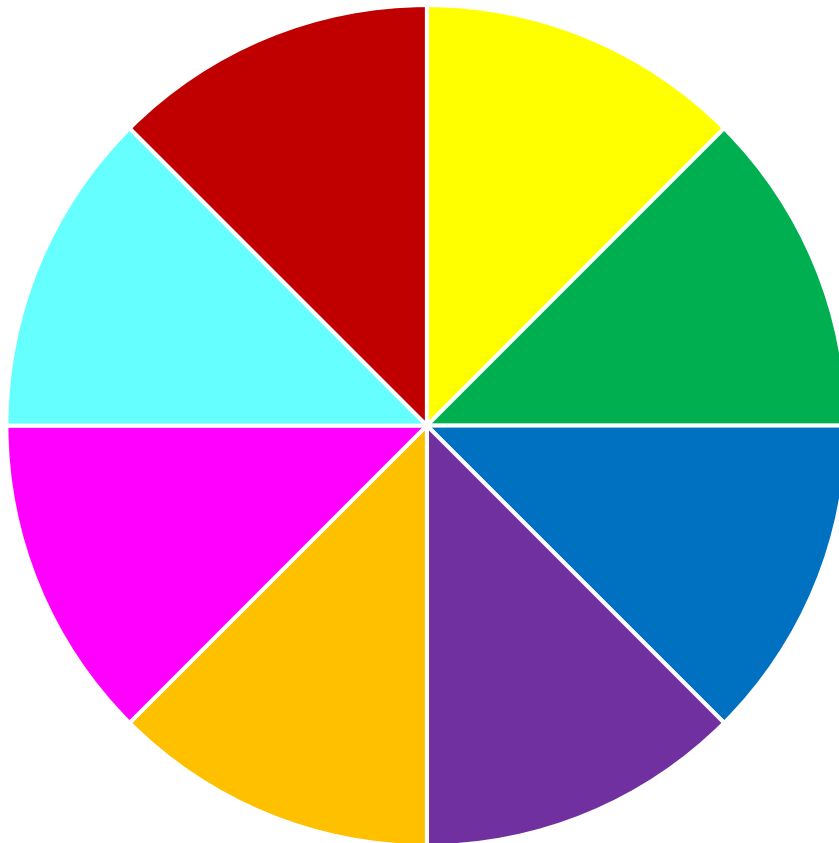


Symbole, die beim Stempeln erscheinen



WER SITZT EIGENTLICH WO?

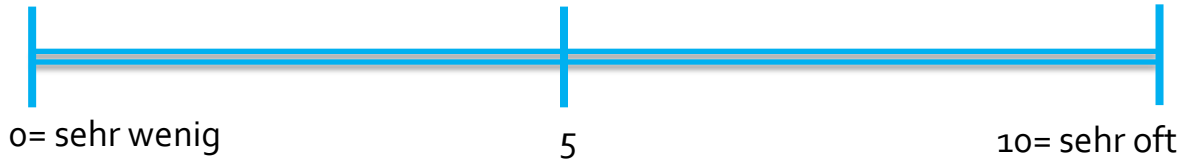
Bitte stempeln!



- | | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| ■ Stationäre Jugendhilfe | ■ Ambulante Jugendhilfe |
| ■ Offene Kinder- und Jugendarbeit | ■ Kindertagesstätte |
| ■ Eingliederungshilfe | ■ Erziehungsberatung |
| ■ Leitung | ■ Freiberuflich |

**IN WELCHEM BEREICH
SIND SIE BERUFLICH
TÄTIG?**

Bitte stempeln!



**WIE OFT HABEN SIE MIT
DEM THEMA
"DEMOKRATIE"
BERUFlich ZU TUN?**

Das Wochenende voller Demokratie

Bis zu 3 Einrichtungen/Träger der Jugendhilfe kommen an einem
Wochenende zusammen:

Das Motto lautet: „Über Demokratie sprechen. Demokratie erleben!“

Gemeinsam Demokratische Themen kennenlernen, auf die eigene
Lebenssituation übertragen, miteinander diskutieren und kreativ werden.

Das Wochenende voller Demokratie

Didaktisch setzt das Wochenende voller Demokratie auf zwei Schlüsselfaktoren:

- 1. Junge Menschen und ihre Betreuer*innen erleben das Wochenende gemeinsam*
- 2. Mehrere Einrichtungen mit unterschiedlichen Erfahrungshintergründen gehen in den Austausch*

Das Wochenende voller Demokratie

*1. Junge Menschen und ihre Betreuer*innen erleben das Wochenende gemeinsam:*

- Junge Menschen und Betreuer*innen werden zu Verbündeten in Sachen Demokratie
- Junge Menschen erleben sich selbstwirksam
- Betreuer*innen erleben die Motivation der jungen Menschen mit dem Thema zu arbeiten
- Junge Menschen und Betreuer*innen sind gemeinsam Lernende und setzen sich auf Augenhöhe mit dem Thema auseinander
- Das gemeinsame positive Erlebnisse schafft eine gute Basis für die Übertragung des Themas in die eigene Lebenswelt

Das Wochenende voller Demokratie

2. Mehrere Einrichtungen mit unterschiedlichen Erfahrungshintergründen gehen in den Austausch:

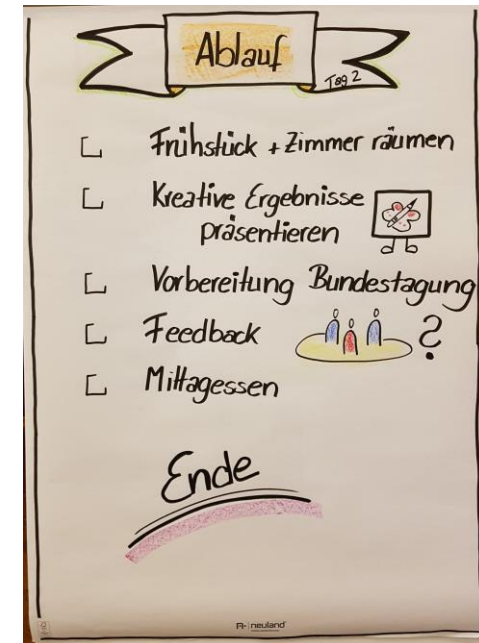
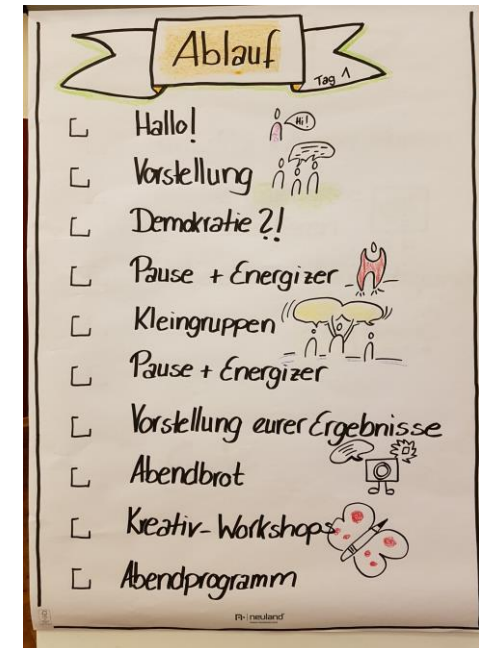
- Unterschiedliche Konzepte und Erfahrungsstände werden miteinander geteilt
- Wünsche zur Umsetzung neu kennengelernter Konzepte werden geweckt
- Die Motivation zur Umsetzung neuer Ideen wird angeregt

Das Wochenende voller Demokratie

Themen der Wochenenden voller Demokratie

Schwerpunkt 1: Beteiligung als demokratisches Mittel in den Einrichtungen

- Was ist eigentlich Demokratie?
- Warum lohnt sich Beteiligung?
- Wie kann man andere Kinder und Jugendliche von Beteiligung überzeugen?
- Wie kann ich mein Beteiligungsrecht gut nutzen?
- Wie kann ich gute Entscheidungen treffen?
- Wie können wir die Mitbestimmungsmöglichkeiten der jungen Menschen noch verbessern? (Betreuer*innen-Gruppe)
- Wie können wir dazu beitragen, dass die jungen Menschen ihre Mitbestimmungsmöglichkeiten noch mehr nutzen? (Betreuer*innen-Gruppe)



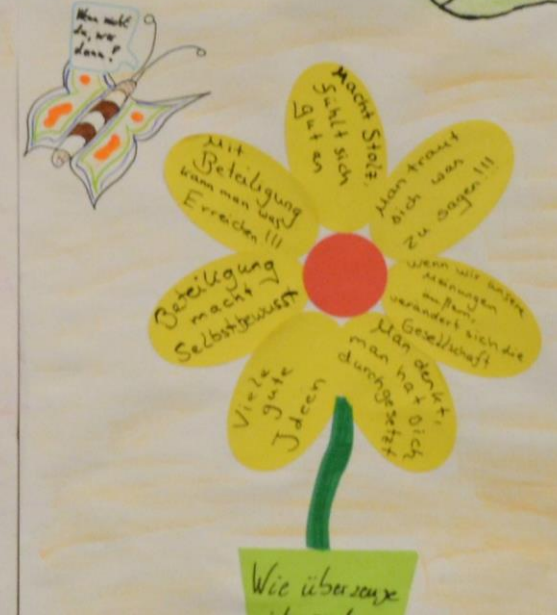
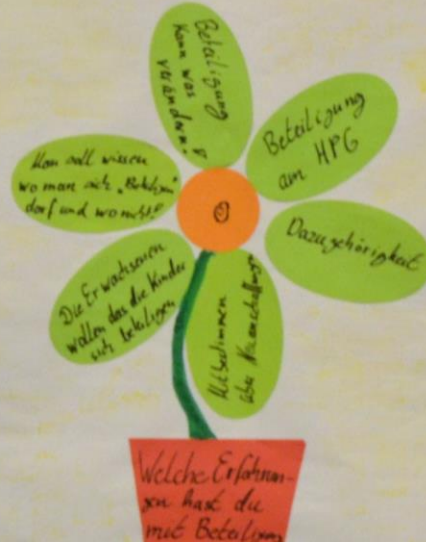
Kleingruppe 1:

„Warum lohnt sich Beteiligung?“

- Welche Erfahrungen hast du mit Beteiligung gemacht?
- Was hast du damit erreicht?
- Was hat sich durch Beteiligung verbessert?

➔ Wie kann man andere Kinder + Jugendliche von Beteiligung überzeugen?

Warum lohnt sich Beteiligung



BEISPIELE AUS DER PRAXIS

Wie kann ich mein Beteiligungsrecht gut nutzen?

Warum sage
ich manchmal
nichts?
?

- Es bringt nichts /
- Man wird nicht ernst ge-
nommen
- Einem wird der Mund
verboten



neuland

Was brauche
ich, damit ich
meine Rechte
mehr einfordere
?

- Die Meinung sagen
- Aufklärung
- Unterstützung fordern
- Zuhören / Überlegen
- Mut / Vertrauen
- Motivierende / aufbauende -
Körpersprache
- Argumente vorbringen
- Einen plan machen



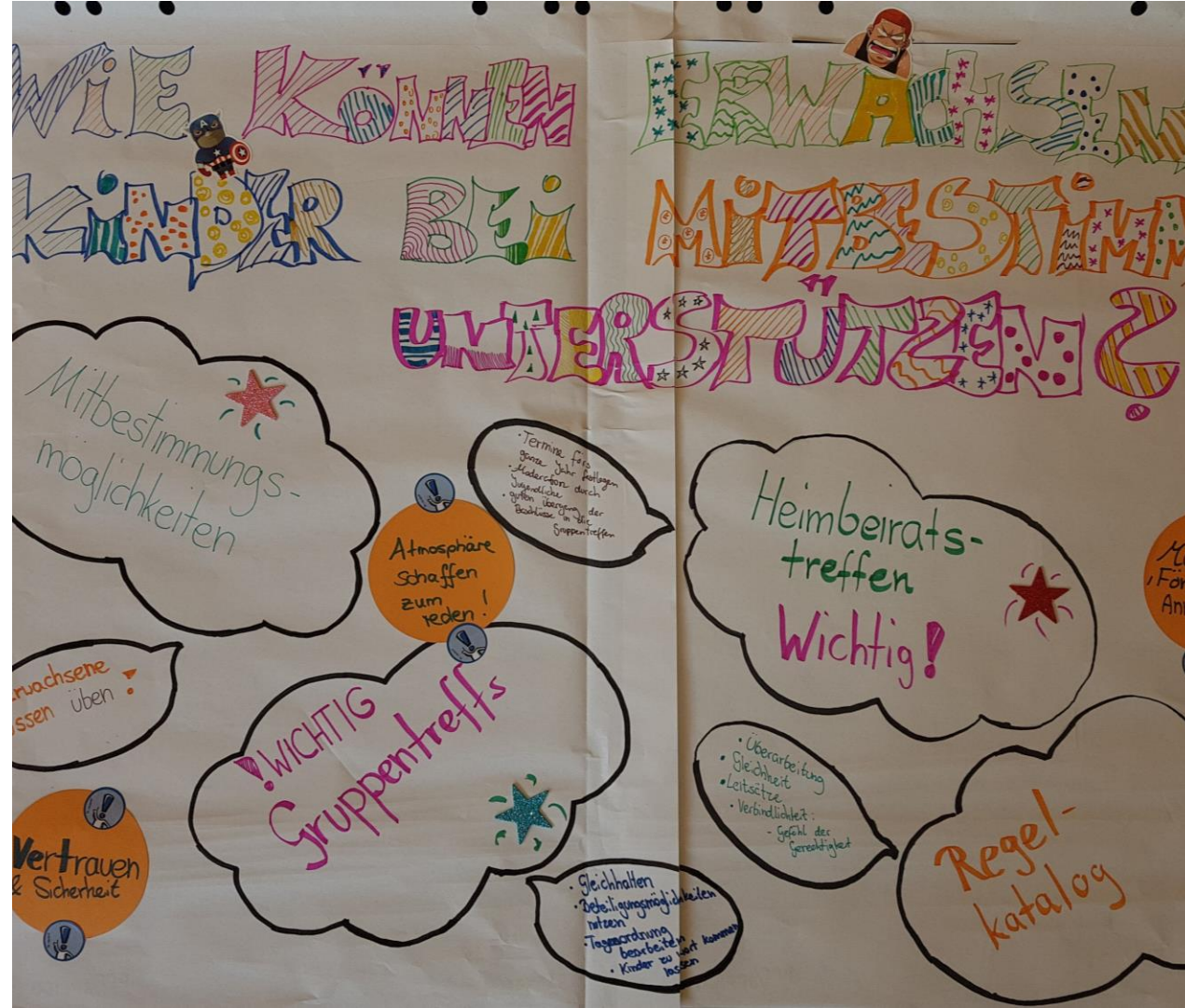
neuland

Wie bilde
ich mir eine
Meinung
?

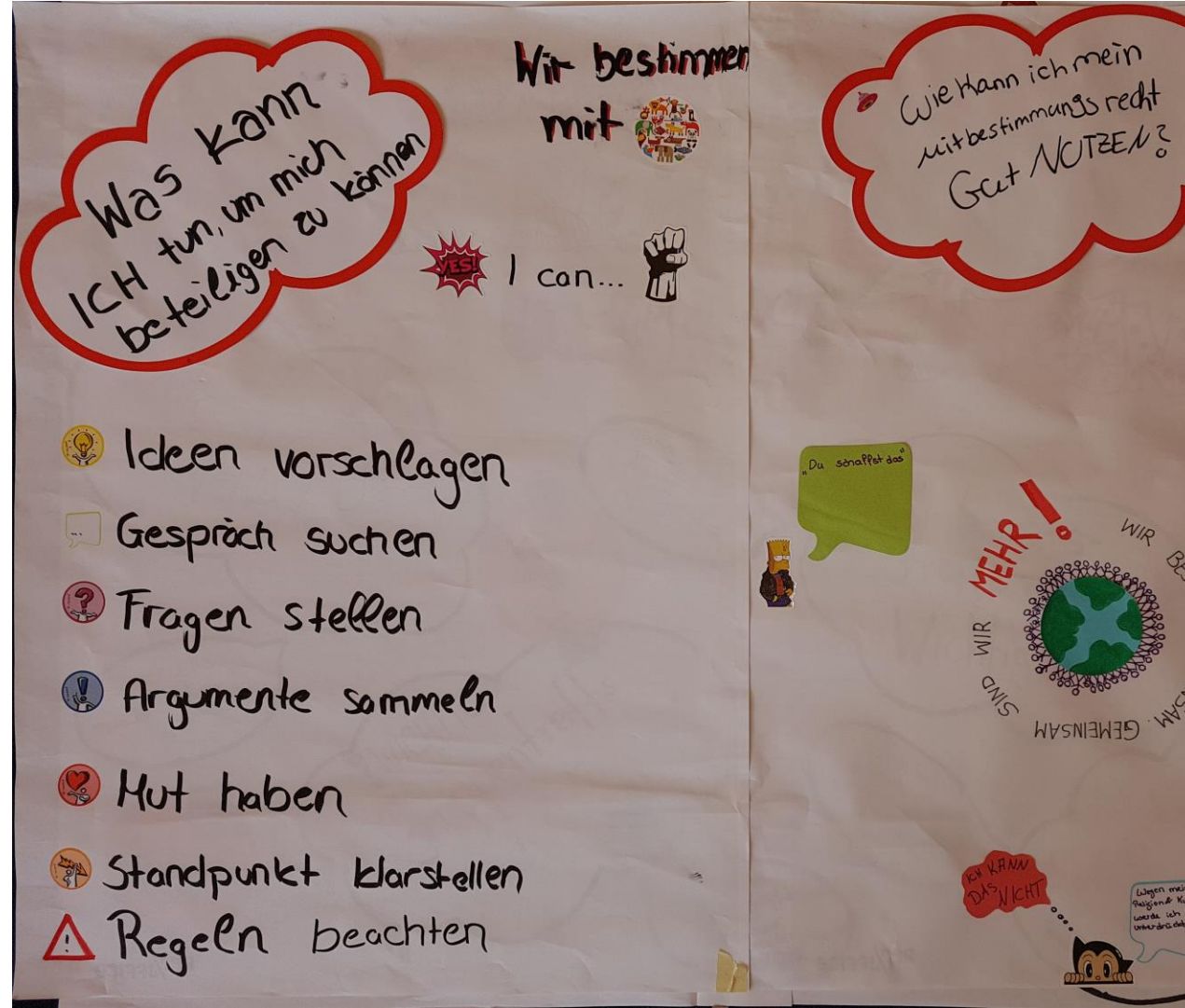
- Vor - Nachteile erfragen
+ suchen
- Ziel überlegen -> Argumen-
te stellen
- Mit Selbstvertrauen + Gefühl
- Eigenes Bild machen + Informa-
tionen holen
- Verlässlichkeit
- Ausprobieren
- Nicht sich beeinflussen
lassen



BEISPIELE AUS DER PRAXIS

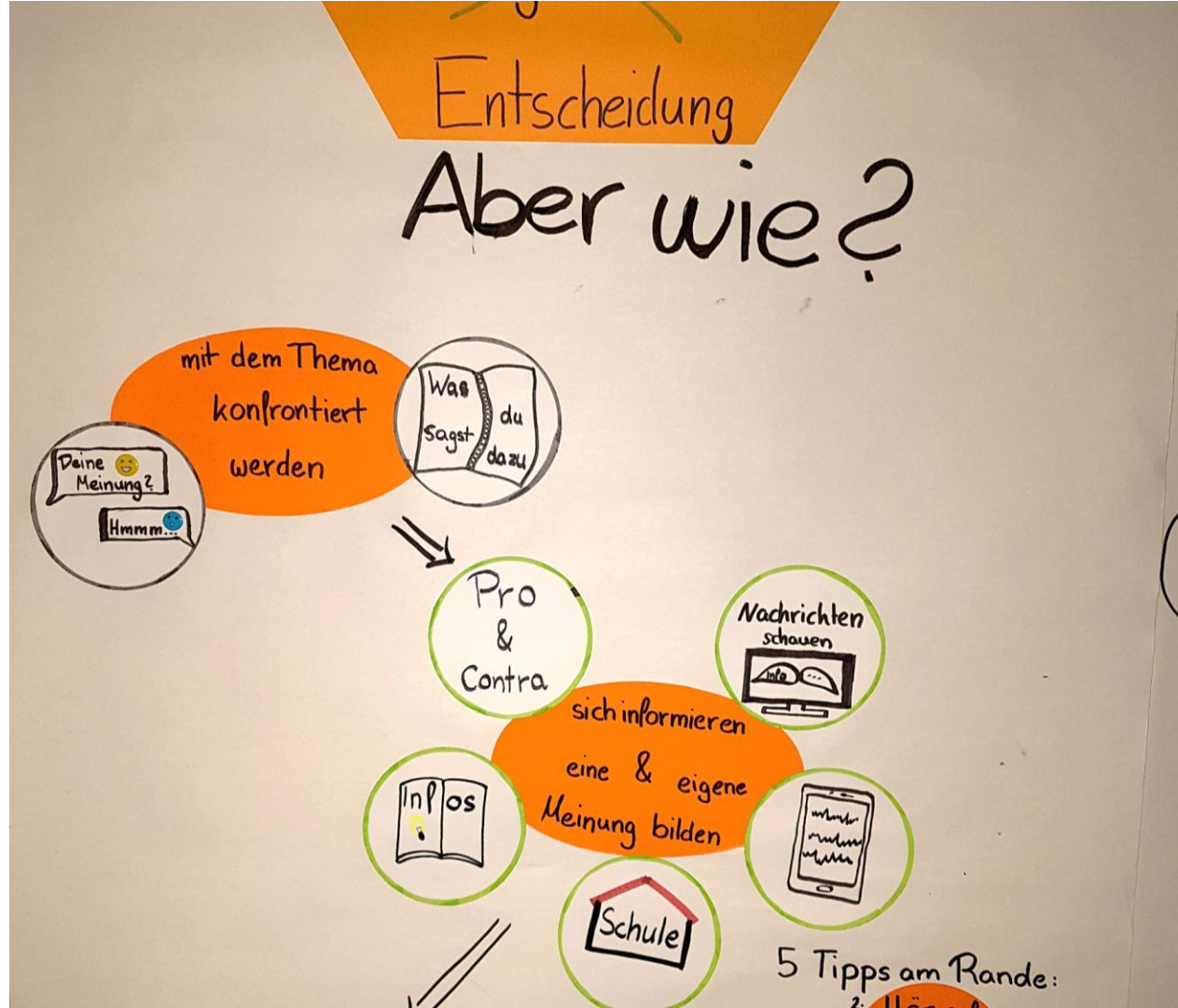


BEISPIELE AUS DER PRAXIS



BEISPIELE AUS DER PRAXIS

BEISPIELE AUS DER PRAXIS



Das Demokratiequiz

Testen Sie Ihr Demokratie-Wissen!

Das Demokratiequiz

Wie heißt der Vertrag, in dem die Rechte des Kindes festgelegt sind?

Das Demokratiequiz

Wie heißt der Vertrag, in dem die Rechte des Kinder festgelegt sind?

UN-Kinderrechtskonvention (umgangssprachlich)
Konvention über die Rechte der Kinder

Das Demokratiequiz

Was sind Menschenrechte?

Das Demokratiequiz

Was sind Menschenrechte?

Rechte, die für alle Menschen gelten. Auch Kinderrechte sind Menschenrechte.

Das Demokratiequiz

Was ist ein Parlament?

Das Demokratiequiz

Was ist ein Parlament?

Eine Versammlung, in der Vertreter des Volkes über Regeln und Gesetze diskutieren und abstimmen.

Das Demokratiequiz

Was bedeutet das Wort „Demokratie“ wörtlich übersetzt?

Das Demokratiequiz

Was bedeutet das Wort „Demokratie“ wörtlich übersetzt?

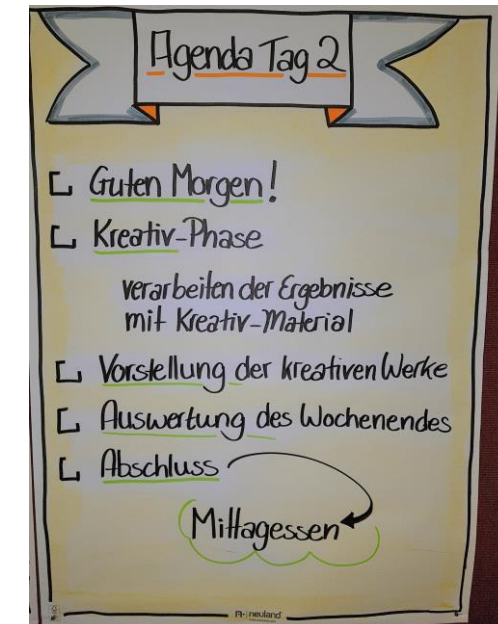
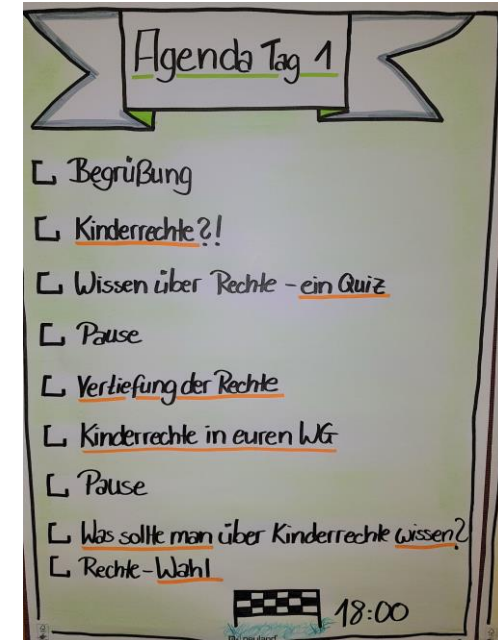
Herrschaft des Volkes

Das Wochenende voller Demokratie

Themen der Wochenenden voller Demokratie

Schwerpunkt 2: Kinderrechte

- Was sind eigentlich Kinderrechte und wer hat diese Rechte?
- Wie wirst du in deiner WG über Kinderrechte informiert?
- Wie möchtest du gern über Kinderrechte informiert werden?
- Was würdest du anderen über Kinderrechte erzählen?
- Was sollte jeder Mensch über Kinderrechte wissen?



♥ Diese Rechte gelten für Jedes KIND auf der WELT ✨

Ich habe das Recht auf Meinungsfreiheit

Nen Recht steht mir 54 Jahren

GRT für Jedes KIND von der Geburt an bis du 18 Jahre bist

§

Wir haben andere Bedürfnisse!!!

Ich habe ein Recht auf Gestaltlichkeit

Ich habe das Recht auf eine GEWALTFREIE Erziehung

Hört uns da für ernst nehmen!

Ich habe das Recht auf PRIVATSPHÄRE

@ Ich will nicht das du meine E-mails + Briefe liest

Wo ist die 2. Unterschr. ist?

Ich habe das Recht auf MEDIEN.

Die Kinder Rechte werden en. 30 Jahre alt

BEISPIELE AUS DER PRAXIS

Was du über KINDERRECHTE wissen solltest:



Kinderrechte sind unantastbar!

Kinderrechte gelten auf der ganzen Welt!

Alle Länder haben unterschrieben!
● USA, Somalia und Sudan haben nicht ratifiziert!

Kinderrechte gelten auch als Jugendliche! (Geburt → 18 J.)

Auch für Kinder gelten die grundlegenden Menschenrechte!

Es gibt Kinderrechte, da Kinder andere Bedürfnisse haben als Erwachsene



BEISPIELE AUS DER PRAXIS

BEISPIELE AUS DER PRAXIS





BEISPIELE AUS DER PRAXIS

Austausch zu Erfahrungen mit dem Wochenende voller Demokratie

- *Sie werden gleich automatisch in Breakoutrooms geschickt*
- *Dort werden Sie ein weiteres Beispiel aus der Praxis sehen und zur Diskussion nutzen*
- *Danach werden jeweils einige Minuten die jungen Menschen und die Betreuer*innen von ihren Erfahrungen berichten*
- *Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit Fragen zu stellen und in den Austausch zu kommen*

Austausch zu Leitfragen

- *Sie werden gleich automatisch in Breakoutrooms geschickt*
- *Dort dürfen Sie zu folgenden Leitfragen diskutieren:*
 - *Wie können wir junge Menschen darin unterstützen begründete und informierte Entscheidungen zu treffen?*
 - *Wie kann man jungen Menschen vermitteln, dass sich Beteiligung lohnt?*
 - *Was sollten junge Menschen über Kinderrechte wissen? Was sollten Fachkräfte über Kinderrechte wissen?*
- *Im Anschluss tragen wir die Essenzen Ihres Austausches im Plenum zusammen.*

Zusammenfassung der Ergebnisse zu den Leitfragen

Wie können wir junge Menschen darin unterstützen begründete und informierte Entscheidungen zu treffen?

- Informationen zur Verfügung stellen
- Man braucht eine gewisse Reife/Erfahrung/Übung um Entscheidungen treffen zu können.
- Es kann frustrierend sein, wenn man nach einer Entscheidung Hindernisse auftauchen.

- Es ist sinnvoll möglichst viele Informationen zur Verfügung stellen.
- Quellen zur Verfügung stellen, die Jugendliche nutzen möchten
- Informationen über Beteiligung in der eigenen Einrichtung/Gruppe

- Kinder motivieren sich überhaupt damit zu beschäftigen, damit sie überhaupt ein Interesse haben sich zu informieren.

Wie kann man jungen Menschen vermitteln, dass sich Beteiligung lohnt?

- Gefühl bekommen, dass man auch wirklich was verändern kann.
- Beteiligung sollte erfolgreich sein.
- Wertschätzung erfahren durch das Recht sich beteiligen zu dürfen.
- Das gilt nicht nur für Kinder, sondern für alle Menschen.

- Erfahrungswert, dass sich Beteiligung lohnt.
- Risikobereitschaft, Macht abzugeben, lohnt sich
- Umsetzung erleben
- Mitbekommen, dass es Folgen hat.

- Kinder erleben, dass sie gehört werden. Wir hören ihnen zu.
- Darüber erfahren sie, dass es sich lohnt.
- Positive Erfolge erleben. Es passiert tatsächlich was.

Was sollten junge Menschen über Kinderrechte wissen? Was sollten Fachkräfte über Kinderrechte wissen?

- Kinderrechte sind unveräußerlich. Das Gegenteil von Recht ist nicht Pflicht, sondern Unrecht.
- Wer ist Ansprechpartner für mich, wenn meine Rechte nicht eingehalten werden.
- Unbewusste Fürsorge führt oft dazu, dass Erwachsene Rechte beschneiden.

- Es gibt kulturelle Unterschiede, wie Kinderrechte Thema sein können.
- Sich vergleichen, kann sehr spannend sein.
- Man beschäftigt sich zu selten mit Kinderrechten.

- Mitbestimmungs- und Schutzrechte können gegeneinander stehen. Deshalb sollte man sich mit diesem Thema beschäftigen.



Thomas Fischer-Wesselmann
Thomas.Fischer@kinderheim-
pauline.de

Martin Kohnen
kohnen@st-mauritz.de

Dorothea Rothkötter
D.Rothkoetter@Raphaelshaus.de

Jana Heckert
www.vero-nord.de
info@jana-heckert.de

Luisa Neiningen
BVKE - Geschäftsstelle
Luisa.Neiningen@caritas.de

Ergebnisse zu den Leitfragen aus Gruppe 1

Wie können wir junge Menschen darin unterstützen begründete und informierte Entscheidungen zu treffen?

- Wie kann so ein Demokratiewochenende für meine Einrichtung umgesetzt werden? Wer trägt die Kosten? Anmeldung und Unterstützung über den BVkE
- Wie kann Partizipation aktuell mit Corona weiter gelebt werden? Online
 - Gathertown (virtuelle Onlinetreffen <https://gather.town/>)
 - Minecraftserver (Sever wird angelegt, dort kann diskutiert werden z.B. wie groß das zu bebauende Grundstück sein darf)
 - Discord (Onlinedienst für soziale Medien/Messenger, für Spiele und Sprachkanäle, virtuelle Angebote wie kochen und basteln)

Ergebnisse zu den Leitfragen aus Gruppe 2

Wie können wir junge Menschen darin unterstützen begründete und informierte Entscheidungen zu treffen?

- Häufig üben!
- Gut wissen, was der Rahmen der Entscheidung sein kann.
- Beteiligung muss erfolgreich sein.
- Wenn Entscheidungen dann aber an Hindernissen scheitern, die absehbar waren, ist das frustrierend.
- Entscheidungen können auch überfordern, wenn man das nicht gelernt hat.
- Informationen zur Verfügung stellen.
- Man braucht auch eine gewisse Reife.

Ergebnisse zu den Leitfragen aus Gruppe 2

Wie kann man Jugendlichen vermitteln, dass sich Beteiligung lohnt

- Man hat durch Beteiligung den Eindruck, dass man etwas verändern kann.
- Wertschätzung erfahren durch das Recht auf Beteiligung.
- Das alles gilt für alle Menschen!!
- Wir wollen das mitentscheiden.

Ergebnisse zu den Leitfragen aus Gruppe 2

Was sollten Kinder und Jugendliche über die Kinderrechte wissen?

- Kinderrechte sind unveräußerlich
- Das Gegenteil von Recht ist nicht Pflicht sondern Unrecht!
- Und ich glaube auch, dass uns Erwachsenen oft nicht bewusst ist, wann wir die Kinderrechte beschneiden (unabsichtlich)
- Ansprechpartner muss bekannt sein! An wen kann ich mich wenden.
- Erwachsene beschneiden oft unbewusst die Rechte der Kinder.

Ergebnisse zu den Leitfragen aus Gruppe 3

Wie können wir junge Menschen darin unterstützen begründete und informierte Entscheidungen zu treffen?

- Es müssen gute Informationen gegeben werden, entsprechend auf die Zielgruppe zugeschnitten. Räume schaffen und moderieren wo junge Menschen diese Entscheidungen gemeinsam erarbeiten können.

Ergebnisse zu den Leitfragen aus Gruppe 3

Wie kann man Jugendlichen vermitteln, dass sich Beteiligung lohnt

- Hilfreich ist, wenn Entscheidungen zeitnah erfahrbar und erlebbar werden. Zum Beispiel: Das Kinder- und Jugendparlament entscheidet über ein neues Spielgerät und dieses wird dann später von ihnen eingeweiht.
- Das Gefühl „gehört zu werden“ ist wichtig. Informationen über Zwischenschritte sind wichtig, transparent auf dem Laufenden gehalten zu werden, dadurch wird Verantwortungsgefühl spürbar und erhält einen Sinn.
- Erwachsene sollten auch mal mutig sein und Entscheidungen (Macht) wirklich abgeben und positiv und neugierig begleiten was daraus erwächst. Zutrauen schafft Verantwortungsbereitschaft.
- Eine Teilnehmerin berichtete, sie mache aktuell ein Praktikum in einem internationalen Internat. Es sei spannend zu erleben wie die kulturellen Unterschiede sich zeigen. Deutlich wird hier, dass kulturbedingt für einige die Frage nach ihrem Wunsch und ihrer Meinung sehr ungewohnt ist. Ihr wurde hier in besonderer Weise deutlich, dass Mitbestimmen auch ein Lernprozess ist.

Ergebnisse zu den Leitfragen aus Gruppe 3

Was sollten Kinder und Jugendliche über die Kinderrechte wissen?

- Kinderrechte sind Grundrechte